

LÄGLER

12 07 01

direkt



LÄGLER GRATULIERT

DIE LÖSUNG HIESS FLIP

Aus allen auf unserem INTERZUM-Stand abgegebenen Teilnahmekarten wurde der Gewinner gezogen: Timo Aulbach vom Parkettlegebetrieb Emil Aulbach GmbH aus Aschaffenburg ist der neue glückliche Besitzer der gelbgrünen LÄGLER-Vespa.

Bereits Anfang Juni wurde ihm der Hauptgewinn durch Geschäftsführerin Susanne Lägler im Werk Güglingen-Frauenzimmern übergeben. Der 29jährige Parkettlegermeister führt mit seinen zwei Brüdern

den Familienbetrieb seit 1994 in zweiter Generation. 1959 gegründet, zählt die Emil Aulbach GmbH zu den langjährigen LÄGLER-Kunden, was uns natürlich besonders freut. Der Betrieb ist regional für sein hohes Qualitätsniveau bekannt – kein Wunder, Timo

Aulbach selbst war 1989 Bundessieger.

Wir gratulieren Herrn Aulbach nochmals herzlich und wünschen ihm privat wie auch geschäftlich weiterhin alles Gute sowie allzeit gute Fahrt.



Wir setzen
Ihrem Parkett
die Krone auf.

Die Marktführerschaft von LÄGLER schließt märchenhafte Parkettoberflächen.
Erfahren auch Sie tagtäglich, was Parkettleger auf der ganzen Welt wissen: LÄGLER adelt den Parkett.

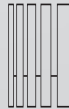
Lägler
WELTWEIT FÜHREND IN DER
FUSSBODENSCHLEIFTECHNIK

Lägler Lägler GmbH Maschinenbau - Industriepark Kuppenheim - D-74603 Güglingen-Frauenzimmern
Kontaktieren Sie uns: Fax 079 905 4 80 33 30, Fachservice Service-Technik 079 905 7 23 43 37
e-mail: info@laegler.de - Internet: www.laegler.de

DIE AKTUELLE ANZEIGE

LÄGLER ADELT DAS PARKETT.

Das ist die Hauptaussage unserer Anzeige, die Sie in den Juli-Ausgaben verschiedener Fachzeitschriften finden. Gefällt Ihnen die neue Anzeigenkampagne? Ihre Meinung interessiert uns. Schreiben oder mailen Sie uns doch einfach.





INTERNATIONALE MESSEPRÄSENZ

SaieDue, Bologna (Italien)

Die mit 1524 Ausstellern bisher größte SaieDue in Bologna war dieses Jahr auch für LÄGLER eine Messe der Superlative.

Eingegliedert in den Stand des italienischen Importeurs Carver zeigte LÄGLER sein volles Programm auf 33 qm. Trotz der relativ kleinen Ausstellungsfläche war der Stand zeitweise mit bis zu 30 Kunden und Interessenten überragend gut besucht.

Mittelpunkt des Interesses war die 8 x 1 m große Parkettbahn Eiche Schiffsverband massiv. Als Testfläche für die LÄGLER-Maschinen wurde sie pausenlos beansprucht.

Eine Vorführung der besonderen Art erlebten die Besucher am letzten Messtag. Auf einer HUMMEL wurde die Arbeit mit der Fräswalze demonstriert und der Boden komplett heruntergefräst.

Construmat, Barcelona (Spanien)

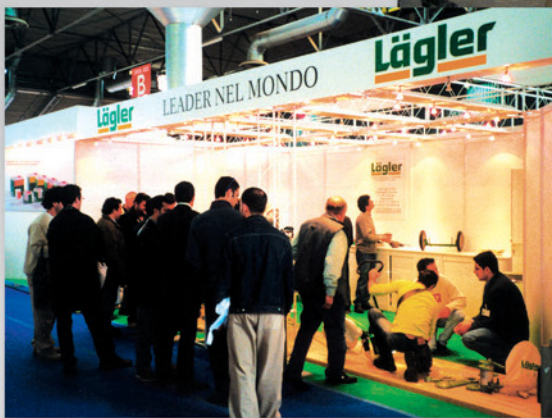
Die Construmat gilt als größte spanische sowie zweitgrößte europäische Baumesse und findet im zweijährigen Turnus im Ambiente des Weltausstellungsgeländes in den Originalhallen von 1929 statt.

LÄGLER war auf dem Stand seines langjährigen Generalimporteurs Comercial Orch S.A. Barcelona präsent. Die CONSTRUMAT ist eine äußerst bedeutende Messe, da Spanien einer der größten Märkte für

16. NWFA Convention, Palm Springs (USA)

Bei 35 °C im Schatten war die National Wood Flooring Association in Palm Springs, Kalifornien, für LÄGLER die wohl "heißeste" Messe des Jahres.

An den 408 Ständen der rund 250 Aussteller drehte sich alles ausschließlich um das Thema Parkett. Die letzten Jahre waren auch in den USA von einem enormen Parkettboom geprägt. Experten jedoch erwarten für 2001 und die kommenden Jahre eine deutliche Verlangsamung dieses Wachstums. Dies wird aber nicht unbedingt negativ gesehen, da das Parkett durch den Boom sich voll etabliert hat und somit wieder eine feste Position bei den Fußbodenbelägen hat. Am Stand waren präsent die Geschäftsführer Susanne und Karleugen Lägler sowie der Manager vom Exklusiv-Importeur Palo Duro Hardwoods aus Denver. Neben HUMMEL, TRIO und UNICO



LÄGLER darstellt. So sind nicht nur spanische Kunden vor Ort, sondern auch zahlreiche Interessenten aus Portugal sowie südamerikanischen Staaten wie Chile, Peru, Argentinien usw. Neben Seniorchef Emilio Oromi, der seit 1984 eng mit LÄGLER

zusammenarbeitet, und seinem Sohn Aleix Oromi war Geschäftsführerin Susanne Lägler beratend aktiv.

Ein besonderer Blickfang auf dem Stand war das Plakat, das die Oromis anfertigen ließen: Die überdimensionale Frontaufnahme einer HUMMEL machte nicht nur auf das LÄGLER-Programm und die Testschleiffläche aufmerksam, sondern setzte einen außergewöhnlichen, futuristisch anmutenden Akzent.

stand diesmal auch die neue Rand- und Trepenschleifmaschine FLIP ganz im Brennpunkt des Interesses.

Im Gegensatz zu deutschen Messen, die ein breites Spektrum an Branchen ansprechen wollen, ist die NWFA Convention eine reine Parkettfachmesse. Dies bündelt nicht nur Kompetenz, sondern ermöglicht, auf einer Messe alles Relevante zu erfahren.

Für die deutschen Parkett- und Bodenleger, den Klebstoffverband, CTA und den Parkettverband wäre es überlegenswert, Ähnliches in Angriff zu nehmen.

1 Enorm guter Besucherandrang am Lägler-Stand in Bologna.

2 Emilio Oromi, spanischer Generalimporteur von Lägler, bei einer Schleifvorführung in Barcelona.

3 Geschäftsführer Karleugen Lägler im Gespräch mit einem Kunden. NWFA, Palm Springs.



MESSENEUHEIT FLIP STAND IM RAMPENLICHT

Mit dem Messemotto "Grün. Gelb. Gut" präsentierte LÄGLER auf der diesjährigen INTERZUM seine neue Rand- und Treppenschleifmaschine FLIP. Das neue LÄGLER Beratungs- und Verkaufsteam hatte so beste Voraussetzungen zum Dialog mit nationalen und internationalen Anwendern. Die neue Optik und die offene Raumgestaltung des Messestandes sollten den Besuchern vermitteln, dass LÄGLER seinen Kunden als Marktführer jederzeit zum Erfahrungsaustausch zur Verfügung steht.

Mit dem Messemotto "Grün. Gelb. Gut" präsentierte LÄGLER auf der diesjährigen INTERZUM seine neue Rand- und Treppenschleifmaschine FLIP. Das neue LÄGLER Beratungs- und Verkaufsteam hatte so beste Voraussetzungen zum Dialog mit nationalen und internationalen Anwendern.

Die neue Optik und die offene Raumgestaltung des Messestandes sollten den Besuchern vermitteln, dass LÄGLER seinen Kunden als Marktführer jederzeit zum Erfahrungsaustausch zur Verfügung steht.

Dass der Handwerker von dieser Partnerschaft vor allem auch durch technische Innovationen profitiert, zeigte sich an der Messe neuheit FLIP, die sowohl auf der INTERZUM als auch auf der LIGNA vorgestellt wurde.

Mit der FLIP entwickelte LÄGLER eine neue Maschinengeneration, die zum einen praxi-

orientierte Konstruktion und beste Qualität verbindet, zum anderen zukünftige Vorgaben der europäischen Sicherheitsbehörden umsetzt. Kernstück der innovativen Maschine ist der leistungsstarke Motor mit seiner großen Saugkraft und entsprechenden Reserven. FLIP ist weltweit die erste Fußbodenschleifmaschine, bei der die Vorteile eines abriebfesten, glasfaserverstärkten Kunststoffes genutzt werden. Angefangen bei den ergonomisch geformten Handgriffen, die durch ihre spezielle Positionierung die Gelenke schonen, über das einfache Anbringen und Entfernen des Staubsackes durch einen Formschluss, sowie der Anschlussmöglichkeit an eine externe Ab-

saugung, bis hin zum flexiblen Arbeiten durch das schwenkbare Absaugrohr. – Ergonomie, einfache Bedienung und Wartung sind bei der FLIP bis ins Detail konzipiert.

Die FLIP ist ab August 2001 lieferbar. Es zeichnet sich aber jetzt schon eine große Nachfrage ab.

Für LÄGLER können beide Messen, INTERZUM und LIGNA, als Erfolg gewertet werden. Zahlreiche internationale Geschäftspartner und Kunden konnten begrüßt und neue Kontakte geknüpft werden.

Leider hat die INTERZUM in puncto Parkett ihren hohen Stellenwert verloren, LÄGLER wird deshalb im Januar 2002 auch auf der DOMOTEX in Hannover vertreten sein.



Messe-Impressionen
Interzum 2001



NACHWUCHSUNTERSTÜTZUNG

Nachwuchsunterstützung ist uns wichtig. Schon seit langem ist es LÄGLER ein großes Anliegen, den Parkettlegernachwuchs an Schulen sowie bei Wettbewerben und Projekten intensiv zu fördern und zu unterstützen. Denn die gezielte Verknüpfung von theoretischen Kenntnissen mit der praktischen Unterweisung ist das Optimum für eine gute Ausbildung.

An der Theodor-Litt-Schule in Gießen bietet sich den Auszubildenden im Parkettlegerhandwerk diese Möglichkeit seit geraumer Zeit. Denn die Lehrer Rüdiger Schmid-Pfähler, Kay Drescher und Arno Hackl sind bemüht im Rahmen der Ausbildung zum Parkettleger projektbezogen zu arbeiten. So bot sich in einem Aerobic-Raum eines Wettenberger Fitness-Studios für die Azubis des 3. Lehrjahrs die Gelegenheit, einen eigenen "Auftrag" durchzuführen. Der



150 m² große Parkett erfüllte nach 7 Jahren nicht mehr die Anforderungen, so dass er abgeschliffen und mit einem rutschhemmenden Lack versiegelt werden sollte. In diesem Fall unterstützte LÄGLER gemeinsam mit dem Schleifmittelhersteller 3M und dem dänischen Parketthersteller Junkers dieses Projekt sowohl theoretisch, praktisch als

auch materiell. Nach einer Einweisung durch den LÄGLER-Verkaufsberater Klaus Ernemann wurde der Schleifvorgang mit einer HUMMEL Körnung 30 diagonal begonnen. Parallel dazu schliffen Schülerinnen und Schüler den Randbereich mit der Randschleifmaschine UNICO. Weitere Schleifvorgänge waren mit 50er- und 80er-Korn jeweils in Faserrichtung und zum Schluss mit einer TRIO Körnung 60, was einer Körnung 100 mit einer HUMMEL entspricht. Tags darauf wurde der Boden

mit Junkers Prelak grundiert und nach Trocknung die erste Schicht eines rutschhemmenden 2K-Wasserlacks von Junkers aufgebracht. Der Zwischenschliff erfolgte mit Schleifgitter Korn 100. Nach der Absaugung wurde der Boden nochmals mit Junkers Sport High Performance versiegelt. Alle Beteiligten waren mit dem Ergebnis sehr zufrieden. Zum Abschluss überreichte Klaus Ernemann im Auftrag der LÄGLER-Geschäftsleitung der Schule die eingesetzte UNICO als Geschenk.

40 JAHRE BEI LÄGLER



Auf 40 ausgefüllte Jahre bei LÄGLER konnte im April unser Mitarbeiter Werner Seiter zurückblicken.

Als 14-Jähriger trat Werner Seiter 1961 seine Lehrstelle zum Mechaniker in der kleinen Werkstatt an, in der die ersten Schleifmaschinen Marke LÄGLER von 3 Mitarbeitern für alle Welt gefertigt wurden.



Firmenfeier 1962
anlässlich der 100sten
Maschine. Werner Seiter
als Lehrling (vorne links).



Seitdem ist er dem Unternehmen treu geblieben. Heute ist er als Monteur und Leiter der Endkontrolle eine der tragenden Säulen des Betriebes. Durch seine Loyalität, seine Zuverlässigkeit und sein vorbildliches Engagement hat er den Erfolg der Weltmarke LÄGLER mitgestaltet.

Dass Werner Seiter trotz aller Treue zum Betrieb und zur Region ein weitgereister und passionierter Weltenbummler ist, zeigt sich in seiner Reiselust. Deshalb bedankte sich die Geschäftsleitung in einer kleinen Feierstunde mit einem Reisegutschein. Der Güglinger Bürgermeister Dieterich überreichte in Vertretung des Ministerpräsidenten die Ehrenurkunde des Landes Baden-Württemberg.

Impressum

Herausgeber
Eugen Lägler GmbH
Im Kappelrain 2
D-74363 Güglingen-Frauenzimmern
Telefon 0 7135/9890-0
Telefax 07135/9890-98

Verantwortlich für
Herausgabe und Inhalt
Susanne Lägler,
Geschäftsführerin

Grafisches Konzept,
Gesamtherstellung
TEAM DREI
PR-Werbeagentur GmbH
Herrengasse 15
D-74366 Kirchheim/N.